

# Herausforderungen der Zeit als Chance

**Peter Letter ist Head Investment Management der New Value AG und zeichnet für den operativen Investmentprozess der Beteiligungsgesellschaft verantwortlich. Das Team rund um Peter Letter ist vorab mit der Prüfung neuer Investmentmöglichkeiten, der Strukturierung und Abwicklung von Nachfolgefinanzierungen sowie der unternehmerischen Begleitung der Portfoliounternehmen beschäftigt. Weiter verfolgt Peter Letter das Geschehen im Schweizer Private Equity- und Venture Capital-Markt aufmerksam, um neue Trends frühzeitig zu erkennen. Er ist Vorstandsmitglied der Swiss Private Equity & Corporate Finance Association (SECA). New Value befragte Peter Letter nach den neusten Entwicklungen und über besonders attraktive Zukunftsmärkte.**

**Wie strukturieren Sie Ihr Portfolio, nach welchen Kriterien suchen Sie die Portfoliounternehmen aus?**

Wir investieren direkt in private, aufstrebende Wachstumsunternehmen in der Schweiz und dem benachbarten Ausland. In unserem Portfolio befinden sich heute Unternehmen verschiedener Reifegrade, ab der Markteinführungsphase bis hin zu etablierten mittelständischen Unternehmen, aus den Bereichen erneuerbare Energie, Medizinaltechnik, Gesundheit, IT und Neue Materialien. Entscheidende Kriterien bei der Selektion der Unternehmen sind neben rein wirtschaft-

lichen Parametern der sinnstiftende Gehalt des Geschäftskonzepts. Wir sind von der engen Korrelation zwischen überdurchschnittlichen Erfolgsaussichten und der Bearbeitung eines echten Kundenbedürfnisses überzeugt.

**In welche Richtung wird sich das Portfolio von New Value zukünftig weiterentwickeln?**

Geschäftskonzepte, die einen Beitrag zur Lösung der Herausforderungen des 21. Jahrhunderts leisten, fügen sich ideal in unsere Anlagestrategie ein und weisen darüber hinaus ein vielversprechendes Entwicklungspotenzial aus. Wir beschäftigen uns mit den aktuellen und zukünftigen sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen. Im Vordergrund stehen Themen wie zum Beispiel Klimawandel, Wasserknappheit, ausreichende und gesunde Ernährung für die kontinuierlich wachsende Weltbevölkerung, demografische Entwicklungen, Gesundheitskosten oder die nachhaltige Energieversorgung. Analysiert man die angesprochenen Themenkreise, kristallisieren sich vor allem zwei Sektoren heraus: Es sind dies Gesundheit und das Cleantech-Segment.

**Cleantech ist heute in aller Munde. Was macht den Standort Schweiz so attraktiv für diesen Industriezweig?**

Unter Cleantech werden Technologien, Industrien und Dienstleistungen zusammengefasst, die zum Schutz und



*Peter Letter, Head Investment Management der New Value AG und Vorstandsmitglied der Swiss Private Equity & Corporate Finance Association (SECA)*

Schonender  
Umgang  
mit natürlichen  
Ressourcen  
wird immer  
wichtiger.



zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen beitragen. Die Cleantech-Unternehmen bauen auf die traditionellen Stärken unseres Wirtschaftsstandortes. Gerade im Technologiebereich ist die Innovationskraft in der Schweiz gross. So kommt der Energieeffizienz bei Grossfirmen wie zum Beispiel der ABB seit Jahrzehnten eine Leitfunktion zu. Weiter nimmt die Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) mit ihren beiden Instituten in Zürich und Lausanne sowie ihren vier Forschungsanstalten, allen voran das Energieforschungszentrum Paul Scherrer Institut (PSI), weltweit eine Führungsrolle ein. Insgesamt fördert die Schweiz die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und den Wissens- und Technologietransfer zwischen Unternehmen und Hochschulen gezielt.

#### **Welches sind die wesentlichen Träger der Förderung neuer, ressourcenschonender Technologien?**

Wichtige Träger sind der Nationalfond und die Förderagentur für Innovation des Bundes (KTI). Eine hervorragende Infrastruktur zum Aufbau von Start-up-Unternehmen bieten auch die Technoparks und Institute wie das CSEM oder die Inkubatoren, zum Beispiel an der Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL). Auch die Schweizer Wirtschaftsministerin und aktuelle Bundespräsidentin Doris Leuthard ordnet den Cleantech-Technologien grosses Entwicklungspotenzial zu. An der nationalen Innovationskonferenz am Swiss Innovation Forum in Basel im letzten Herbst nannte sie den Sektor als eine Chance, bei der die Schweiz über eine «hervorragende Positionierung» verfüge. Ihr Vier-Punkte-Programm sieht u. a. die intensivierte Förderung des Kontakts zwischen Forschung und KMU vor oder eine Exportplattform, die Jungunternehmen den Zugang zu Auslandmärkten erleichtern soll.

#### **Welches Entwicklungspotenzial ordnen Sie dem Cleantech-Segment zu?**

Die steigende Umweltbelastungen und die Ressourcenknappheit sind heute massgebende Treiber von Innovation und Wachstum. Laut einer Studie des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements sind in der Schweiz rund 155'000 Beschäftigte in diesem Sektor tätig. Die Wachstumsraten werden aufgrund des ausgewiesenen grossen

Marktbedürfnisses nach neuen, umweltschonenden Technologien deutlich über dem durchschnittlichen Wirtschaftswachstum liegen. Der enttäuschende Ausgang des Weltklimagipfels in Kopenhagen vom letzten Dezember unterstreicht diese Erwartung. Die Wirtschaft wird richten müssen, was die Politik zu leisten nicht im Stande ist. Zudem stehen staatliche Gelder zur Entwicklung neuer, energieeffizienterer Technologien nach den Belastungen der Staatshaushalte durch die Wirtschaftskrise nur beschränkt zur Verfügung. Die Hoffnungen in die Wirtschaft selber sind also hoch. Dabei sind die Entwicklungsbereiche der Grossfirmen sowie die Spin-offs und neu gegründeten Innovationsstätten gleichermaßen gefragt. New Value partizipiert an diesem Megatrend und hat bereits substanzell und erfolgreich in verschiedene Cleantech-Unternehmen investiert: 3S Industries/Meyer Burger Technology (zwischenzeitlich börsenkotiert), Innoplana Umwelttechnik (veräussert) sowie Mycosym, Natoil, Silentsoft und Solar Industries sind Beispiele nicht kotierter Unternehmen aus dem aktuellen Portfolio.

#### **Wie stellt New Value sicher, in die Perlen des Sektors zu investieren?**

Wir verfolgen das Marktgeschehen sehr aufmerksam und engagieren uns beispielsweise auch bei der Initiierung der ersten Swiss Cleantech-Konferenz, die für Juni 2010 geplant ist. Zudem verfügen wir über grosse Erfahrung. 2010 feiert New Value ihr 10-Jahre-Jubiläum, eine Zeitperiode, die wirtschaftlich betrachtet von Höhen und Tiefen geprägt war und in der New Value den Net Asset Value (NAV) ihres Portfolios kontinuierlich steigern konnte. Mit 3S Industries haben wir unseren guten Riecher unter Beweis gestellt. Natürlich ist unternehmerischer Erfolg immer mit Risiken verbunden. Garantien gibt es keine.

#### **Haben Sie bereits konkrete Investitionspläne?**

Derzeit prüft das Investmentteam mehrere Opportunitäten, namentlich in den Segmenten Cleantech und Gesundheit. Ziel ist, die günstige Kaufphase zu nutzen und während den kommenden Monaten neue Investitionen zu tätigen.

# Innovation U-Lab Diapers: schnelle und einfache Diagnose



**Leiden Kleinkinder und vorab ältere Frauen in Spitälern oder Heimen an einer Harnwegsinfektion, ist eine rasche, unkomplizierte Diagnose wichtig, um umgehend die gezielte Behandlung aufzunehmen. Beide Patientengruppen tragen oft Windeln, weshalb die Integration des Tests U-Lab Diapers direkt in die Windeln die Anwendbarkeit vereinfacht und dank den sicheren Testergebnissen zu Kosteneinsparungen in Spitälern und pädiatrischen Arztpraxen führt.**

Die U-Lab Diapers-Testkarte wird in ein selbstklebendes Vlies integriert. Nach dem Abziehen der Schutzfolie lässt sich dieses Vlies auf einfache Weise in jede handelsübliche Windel einkleben. Der Körper kommt einzig mit dem Vlies in Kontakt, während die Testkarte zwischen Vlies und Windel zu liegen kommt und so den Tragekomfort in keiner Weise beeinträchtigt. Das Ablesen des Testergebnisses erfolgt nach dem Abnehmen der Windel und dem einfachen Ablösen des zuvor eingeklebten Vlieses mit der integrierten Testkarte. Die Auswertung ist nicht zeitkritisch, da die Färbung der Indikatoren bei den innovativen Testkarten über mindestens 24 Stunden erhalten bleibt. Das Ablesen kann

durch Fachpersonal oder durch Angehörige erfolgen, da U-Lab als erster und einziger Urintest speziell für die Anwendung durch Laien entwickelt und geprüft wurde. Die Zertifizierung für die Schweiz und Europa (CE-Marke) ist bis Mitte 2010 geplant. Danach erfolgt der Vertrieb mit Hilfe von exklusiven Vertriebspartnern Schritt für Schritt in allen wichtigen Märkten weltweit, wobei der Verkauf vom Vertriebspartner direkt an Spitäler mit pädiatrischen und geriatrischen Abteilungen sowie an Alters- und Pflegeheime erfolgen wird. Ärzte und Fachpersonen werten U-Lab Diapers als deutliche Vereinfachung des Klinik- und Praxisalltages.

## Swiss Medical Solution AG

Swiss Medical Solution AG ist die Technologieleaderin für die Selbstdiagnose bei Harnwegsinfektionen. Das Unternehmen entwickelt, produziert und verkauft Selbsttests zur Indikation von Harnwegsinfektionen. Bereits im Markt erfolgreich eingeführt ist ein Test, der auf die Bedürfnisse von Frauen zugeschnitten ist. U-Lab Diapers ist nun die zweite Anwendung. Weiter befindet sich ein massgeschneideter Test für Diabetiker in Entwicklung.

## Zahlen und Fakten

Geschäftssegment	In-vitro-Diagnostik
Standorte	Büron, Schweiz
Anzahl Mitarbeitende (30.12.2009)	8.5 Vollzeitstellen
New Value	CHF 1.56 Mio., entspricht einer Beteiligungsquote von 38.9%; zusätzlich
Beteiligungsquote per 31.12.2009	CHF 4.99 Mio. Wandeldarlehen (Bewertung nach IFRS) sowie ein kfr. Darlehen über CHF 0.18 Mio.
VR-Vertreter New Value	Peter Letter
Website	<a href="http://www.swissmedicalsolution.ch">www.swissmedicalsolution.ch</a>

## Information zum 3. Quartal des Geschäftsjahres 2009/10

# Stabiler NAV – Vorbereitung auf neue Wachstumschancen

**Der innere Wert (NAV) des auf junge Schweizer Wachstumsfirmen fokussierten Beteiligungsportfolios von New Value schloss im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2009/10 (per 31. Dezember 2009) leicht unter dem Vorquartal. Vorab der fortgesetzte Kursanstieg der 3S-Aktien kompensierte die aufgrund der schwächer als erwarteten Geschäftsentwicklung vorgenommene Bewertungskorrektur bei Bogar AG. Insgesamt fiel der NAV je Aktie leicht von CHF 24.28 auf CHF 23.75. In der Berichtsperiode lag der Fokus der New Value-Portfoliounternehmen auf der konsequenten Ausrichtung auf neue Wachstumschancen. Einzelne Gesellschaften erreichten wegweisende Meilensteine, andere erweiterten das Produkt- und Dienstleistungsangebot und optimierten ihre Vertriebsorganisation. Allen voran kündigte 3S Industries AG ihre Fusion mit Meyer Burger Technology AG an.**

New Value beteiligte sich zwischen Oktober und Dezember 2009 an vier Wachstumsfinanzierungen von bestehenden Portfoliounternehmen und stärkte damit deren Entwicklungsperspektiven. Bei FotoDesk AG erhöhte New Value ihr Wandeldarlehen um CHF 250'000 auf insgesamt CHF 1.3 Mio. Idiag AG erhielt die letzte Tranche von CHF 155'000 des Wandeldarlehens in Höhe von insgesamt CHF 518'000. Bei Natoil AG partizipierte New Value neben Co-Investoren und dem Management mit CHF 82'500 an einem Darlehen in Höhe von CHF 206'500. QualiLife SA schliesslich nutzte ein Darlehen in Höhe von CHF 500'000 zur Finanzierung des Umlaufsvermögens und der weiteren Unternehmensentwicklung.

**Einzigartige Technologiegruppe in der Solarindustrie**  
Mit dem Zusammenschluss des New Value-Portfoliounternehmens 3S Industries und Meyer Burger Technology,

deren Beteiligung New Value erst im Vorquartal veräusserte, entstand die erste weltweit aktive Technologiegruppe der Solarindustrie, welche die wesentlichen Technologieschritte in der Wertschöpfungskette der Photovoltaik vom Solar-silizium bis zur fertigen Solaranlage abdeckt. Die beiden Unternehmen ergänzen sich hinsichtlich Technologieportfolio und Absatzkanälen ideal. Der Zusammenschluss ermöglicht, die Kosten über die gesamte Herstellungskette weiter markant zu senken mit dem Ziel, die anvisierte Grid-Parität von Solarstrom noch schneller zu erreichen. Rolf Wägli, Präsident des Verwaltungsrates von New Value, wird das kombinierte Unternehmen als Verwaltungsrat weiterhin begleiten. Die Börse honorierte den Zusammenschluss mit einer Kursavance von rund 20%. 3S Industries lieferte zudem im Dezember 2009 eine schlüsselfertige 25-MW-Modullinie in die Türkei, wo sich der Markt für die Nutzung erneuerbarer Energien dynamisch entwickelt und sich grosse Wachstumschancen eröffnen.

### Anpassungen an das veränderte Marktumfeld

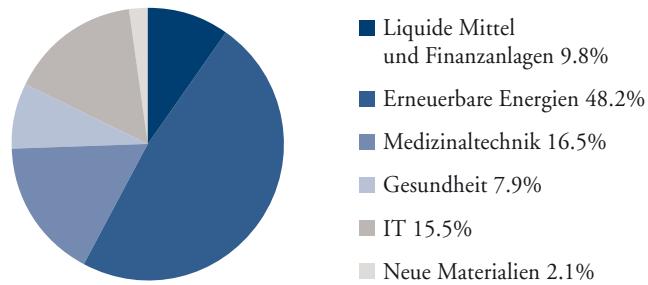
Mit dem Ziel, den erwarteten Konjunkturaufschwung zu nutzen, straffte Bogar, spezialisiert auf Tiergesundheit und -ernährung, ihre Organisation und optimiert ihre Distributionskanäle in Deutschland. Dadurch soll der Umsatzrückgang bei einzelnen Produktgruppen wettgemacht werden. FotoDesk, die innovative Anbieterin von Online-Fotoservice-Dienstleistungen, eröffnete per 1. Oktober 2009 eine Galerie in Basel, in der auch ihre hochwertigen Produkte angeboten und publikumswirksame Ausstellungen mit Fotokünstlern veranstaltet werden. Dies wirkte sich insbesondere positiv auf den Verkauf hochpreisiger Drucke aus. Die im Bereich Pflanzentechnologie tätige Mycosym International AG trat in Südspanien in das Marktsegment Gemüsebau ein, während das Diagnostikunternehmen Swiss Medical Solution AG mit dem neuen Vertriebspartner Sofar S.p.A. den italienischen Markt erschloss.

## Erfolgreiche Verankerung im vielversprechenden Cleantech-Marktumfeld

Silentsoft SA schliesslich stärkte ihre Positionierung im Marktsegment Green Building. Bei positivem Abschluss von in der Berichtsperiode eingerichteten Testinstallationen für die Gebäudeenergieoptimierung bei drei Pilotkunden stehen Investitionsentscheide für je mehrere hundert Gebäude in Aussicht. Zudem gelang es dem aufstrebenden Cleantech-Unternehmen, neue Partnerschaften zu schliessen, u. a. im Bereich Überwachung des CAN-Bus – der elektrischen Schnittstelle für die Fahrzeugdiagnose. Ein sich in gemeinsamer Entwicklung befindendes Überwachungssystem erlaubt in Echtzeit, über ein zentrales System auf

dem Bildschirm den aktuellen Treibstoffverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen für LKW-Fahrzeugfotten anzuzeigen.

## Beteiligungsportfolio nach Branchen per 31.12.2009



Unternehmen	Branche	Internet	Titelart	Anzahl Aktien nominal	Marktwert CHF <sup>1)</sup>	Anteil an Portfolio <sup>2)</sup>	Anteil am Unternehmen
<b>3S Industries</b>	Erneuerbare Energien	www.3-s.ch	Aktien	1'302'569	29'959'087	38.3%	9.4%
<b>Solar Industries</b>	Erneuerbare Energien	www.solarindustries.ch	Aktien	1'544'100	7'770'500	9.9%	33.1%
<b>Swiss Medical Solution</b>	Medizinaltechnik	www.swissmedicalsolution.ch	Aktien Wandeldarlehen Wandeldarlehen Darlehen	311'581 907'013 500'000 185'338	1'557'905 4'441'795 544'652 185'338	8.6%	38.9%
<b>Idiag</b>	Medizinaltechnik	www.idiag.ch	Aktien Wandeldarlehen	6'928'621 518'458	4'434'317 1'732'947	7.9%	49.7%
<b>Mycosym International</b>	Gesundheit	www.mycosym.com	Aktien Darlehen	194'337 657'648	4'226'830 657'648	6.2%	49.1%
<b>Bogar</b>	Gesundheit	www.bogar.com	Aktien	233'795	1'332'275	1.7%	29.8%
<b>FotoDesk Group</b>	IT	www.fotodesk.com	Aktien Wandeldarlehen	4'502'115 1'300'000	4'502'115 1'529'163	7.7%	45.0%
<b>Silentsoft</b>	IT	www.silentsoft.ch	Aktien	20'312	3'577'553	4.6%	25.7%
<b>QualiLife</b>	IT	www.qualilife.com	Aktien Darlehen	661'706 500'000	2'000'000 500'000	3.2%	38.1%
<b>Natoil</b>	Neue Materialien	www.natoil.ch	Aktien Darlehen	125'274 82'500	1'590'000 82'500	2.1%	30.5%
<b>Total CHF</b>					<b>70'622'625</b>	<b>90.2%<sup>3)</sup></b>	

<sup>1)</sup> Der Marktwert von Wandeldarlehen beinhaltet gemäss IFRS eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils

<sup>2)</sup> basierend auf Marktwert inklusive Berücksichtigung der liquiden Mittel und Finanzanlagen

<sup>3)</sup> Marktwert / Netto-Aktiven (Investitionsgrad)

# Porträt Neue einzigartige Technologiegruppe



**Am 14. Januar 2010 stimmten die Aktionäre von 3S Industries AG und Meyer Burger Technology AG der Fusion der beiden Pionierunternehmen in der Solarindustrie zu. Die beiden Unternehmen ergänzen sich hinsichtlich Technologieportfolio und geografischer Präsenz ideal und verfügen über ein in der Solarindustrie einzigartiges, globales Vertriebs- und Servicenetz.**

## **Komplementäre Technologien entlang der Wertschöpfungskette der Photovoltaik**

Meyer Burger ist führend in der Entwicklung von komplexen und fortschrittlichen Maschinen und Systemen für die Bearbeitung kristalliner und anderer hochwertiger Materialien wie zum Beispiel Silizium, welches in der Photovoltaik zur Produktion von Solarstrom verwendet wird. 3S ist ein weltweit führender Anbieter von Produktionsanlagen zur Herstellung von Solarmodulen. Das Unternehmen vereint mit seinen Gruppengesellschaften Somont, 3S Swiss Solar Systems und Pasan unter einem Dach die Schlüsselkompetenzen in den Bereichen des Löten, Laminierens und Testens von Solarmodulen und bietet Komplettlinien in unterschiedlichsten Automationsstufen an. Darüber hinaus entwickelt, produziert und vertreibt 3S gebäudeintegrierte Solarsysteme für Fassaden, Dächer und Beschattung.

## **New Value als Gründungsaktionärin und aktive Förderin**

Seit der Gründung von 3S im Jahr 2001 trieb New Value die Entwicklung des Unternehmens mit Wachstumskapital und gezielter Management-Unterstützung konsequent voran. New Value unterstützte als aktiver Investor das Führungsteam um den Firmengründer und CEO Dr. Patrick Hofer-Noser bei der schrittweisen Internationalisierung des Unternehmens und der Strukturierung der Aktivitäten, insbesondere der Konzentration der Aktivitäten auf die Kompetenzen in den Bereichen Photovoltaik und Maschinenbau.

Parallel investierte New Value in das beeindruckende Wachstum von Meyer Burger und erwarb anlässlich des

Börsengangs des Unternehmens an die SIX Swiss Exchange im Jahr 2006 eine Beteiligung, welche zwischenzeitlich veräussert wurde.

Als ehemaliger Delegierter des Verwaltungsrates und CEO von 3S Industries nimmt Dr. Patrick Hofer-Noser in der neuen Gruppenleitung des kombinierten Unternehmens die Funktion des Chief Technology Officer (CTO) und Deputy CEO ein. Rolf Wägli, ehemaliger Präsident des Verwaltungsrates von 3S Industries, wurde zudem von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Januar 2010 in den Verwaltungsrat von Meyer Burger Technology AG gewählt.



**Dr. Patrick Hofer-Noser,**  
**CTO und Deputy CEO Meyer Burger Technology AG**  
*«Der strategische Fit der beiden Unternehmen ist überzeugend. Mit dem Zusammenschluss von Meyer Burger und 3S setzen wir unsere Vision um, das weltweit führende Unternehmen in der dynamischen Solarzulieferindustrie zu schaffen, das über ausgezeichnete Chancen verfügt, um am vielversprechenden erwarteten weiteren Wachstumsschub des Solarmarktes teilzuhaben.»*

# Medienspiegel

**Cash Online, 26. Oktober 2009, Interview mit Rolf Wägli:** Das Private-Equity-Geschäft wird wieder an Fahrt aufnehmen. Unser Aktienkurs wird 2010 wieder in Richtung innerer Wert ansteigen.

**Finanz und Wirtschaft, 11. November 2009, Seite 19:** Private Equity als gehaltvollere Aktienanlage – Finanzierung junger sowie kleinerer Unternehmen volkswirtschaftlich wünschenswert: Direkt in hiesige nicht kotierte Unternehmen investiert sind die börsengehandelten Beteiligungsgesellschaften wie zum Beispiel New Value.

**Neue Zürcher Zeitung, 18. November 2009, Seite 30:** Die Beteiligungsgesellschaft New Value erzielte im ersten Halbjahr 2009/10 einen Gewinn von CHF 10.2 Mio. In der Vergleichsperiode des Vorjahres hatte dieser CHF 3 Mio. betragen. Gleichzeitig erhöhte sich der innere Wert des Beteiligungsportfolios im Vergleich zum Stand zu Beginn der Berichtsperiode um 18.6% auf CHF 79.6 Mio.

**Finanz und Wirtschaft, 25. November 2009, Seite 19:** Unterbewertung ist verlockend: New Value ist direkt an elf Schweizer Technologieunternehmen beteiligt. Sie hat ausreichend Mittel, um im aktuell günstigen Umfeld weitere Käufe vorzunehmen.

## SpiroTiger®-Aktion Der entscheidende Atemzug voraus

**Idiag AG entwickelt und vertreibt innovative Produkte für Medizin-, Therapie- und Sportanwendungen in den Wachstumssegmenten Rücken und Atmung. Die neuste Generation SpiroTiger® von Idiag ist robust, einfach in der Bedienung und günstig im Preis. SpiroTiger® ermöglicht ein umfassendes Training sämtlicher Konditionsfaktoren der Atemmuskulatur: Ausdauer, Kraft, Koordination, Schnelligkeit und die Beweglichkeit im gesamten Oberkörper.**

Wenn die Atemmuskulatur ermüdet, sind Leistungseinbussen während des Sports die Folgen. Der Körper schützt sich durch eine Verminderung der Durchblutung der Arm- und Beinmuskulatur und stellt damit die Sauerstoffversorgung der vitalen Organe wie Hirn und Herz sicher. Als Folge fällt in den Beinen und Armen übermäßig viel Laktat an, wodurch sich die Leistung reduziert. Durch ein Aus-

dauertraining wird die Atemmuskulatur effizienter, ermüdet später und die körperliche Leistungsfähigkeit kann länger aufrechterhalten werden. Hobby- und Spitzensportler sind von Spiro-Tiger® begeistert und setzen das Gerät regelmässig im Training ein: Simone Niggli-Luder, Lara Gut, Karin Thürig, Nino Schurter, Nicola Spirig, Dominique Gisin, Franco Marvulli u. a.



Der SpiroTiger® GO / SMART ist gleichzeitig der GO für Einsteiger und der SMART für ambitionierte Sportler.

**Aktion:** Unter [info@idiag.ch](mailto:info@idiag.ch) (Referenz: New Value) erhalten die ersten fünfzig Besteller die SpiroTiger®-Modelle GO und SMART zum **Aktionspreis!**

**SpiroTiger® GO:** 750.00 statt 980.00

**SpiroTiger® SMART:** 990.00 statt 1'280.00

Preise in CHF. Diese Aktion ist gültig bis 31.03.2010.

# Kurzporträt New Value

Ticker	Listing
<b>NEWN (CH)</b>	<b>SIX Swiss Exchange</b>
<b>N7V (DE)</b>	<b>Xetra, Frankfurt (Open Market)</b>

**Die New Value AG ist die Pionierin für nachhaltige Direktinvestitionen in junge Schweizer Wachstumsunternehmen. New Value, an der SIX Swiss Exchange kotiert, investiert direkt in private, aufstrebende Unternehmen mit überdurchschnittlichem Markt- und Wachstumspotenzial aus der Schweiz und dem übrigen deutschsprachigen Raum. Als Investmentgesellschaft fördert New Value innovative Geschäftsmodelle mit Venture Capital und begleitet diese bis zum Markterfolg.**

Das Portfolio umfasst Unternehmen verschiedener Reifegrade, ab der Markteinführungsphase bis hin zu deren Etablierung als mittelständische Betriebe mit stabilen Gewinnen. Bewusst wird ein breiter Ansatz gewählt. Im Portfolio sind Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energie, Medizinaltechnik, Gesundheit, Informationstechnologie und Neue Materialien vertreten.

New Value ist der Nachhaltigkeit verpflichtet und legt bei der Selektion ihrer Portfoliounternehmen grossen Wert auf ethische Unternehmenskonzepte und gute Corporate Governance. Kriterien wie Sinnstiftung, soziale Verträglichkeit und ökologische Nachhaltigkeit betrachtet New Value als entscheidende Wettbewerbsvorteile, die sich qualitätsfördernd auf das Produkt- und Dienstleistungsangebot auswirken und somit überdurchschnittliches Wertsteigerungspotenzial ermöglichen.

## Publikationen & Veranstaltungen

### 5. und 6. Mai 2010

New Value an der Fachmesse 2. Säule, Kongresshaus Zürich

### 10. Juni 2010

Veröffentlichung Jahresbericht 2009/10

### 8. Juli 2010

Generalversammlung

### 16. November 2010

Veröffentlichung Halbjahresbericht 2010

**new  
value**

New Value AG

Bodmerstrasse 9

CH-8027 Zürich

Telefon +41 43 344 38 38

Fax +41 43 344 38 39

[info@newvalue.ch](mailto:info@newvalue.ch)

[www.newvalue.ch](http://www.newvalue.ch)